Bexbacher Schulnachrichten

2/2012 Neues aus der Gesamt- und Gemeinschaftsschule Bexbach **12.11.2012**

Liebe Eltern, lieber Schüler/innen,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Partner und Freunde der Schule,

kurz nach den Herbstferien blicken wir auf interessante und ereignisreiche erste Schulwochen zurück: Mit dem Schuljahr 2012/13 startete auch an unserer Schule die neue Schulform Gemeinschaftsschule. Im September brachten eine Themen- und Fahrtenwoche sowie das Märchenfestival Abwechslung in den Schulalltag. Inzwischen liegt ein sehr erfreulicher Vorbericht zur externen Evaluation vor. Eifrig arbeitet die Steuergruppe an der Weiterentwicklung unserer Schule. Mit der neuen Ausgabe der „Bexbacher Schulnachrichten“ möchten wir Informationen aus unserem Schulleben geben.
Sehr herzlich bedanke ich mich bei allen, die sich wieder aktiv im Interesse unserer Schüler/innen in der Schule engagieren, insbesondere auch bei den Eltern und Kooperationspartnern.

Ich wünsche viel Freude beim Lesen.

Gaby Schwartz
Schulleiterin

Starke Schule.
Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen

Schulleben

Start der Gemeinschaftsschule

Im August wurde auch an unserer Schule die neue Schulform Gemeinschaftsschule auf den Weg gebracht. Im Rahmen einer Feier begrüßte die Schulleiterin zusammen mit dem neuen Lehrerteam 108 Schülerinnen und Schüler der vier neuen 5er-Klassen. Die musikalische Umrahmung gestaltete wie immer der Schulchor unter Leitung von Ulrike Thilmany und Nina Culmann. Schülerinnen der Jahrgangsstufe 6 gaben gute Wünsche mit auf den Weg.
Für unsere Jüngsten war der Anfang gar nicht schwierig, sie hatten die Schule, ihre Klassenlehrer und Klassenkameraden am Kennenlernfest vor den Sommerferien schon beschnuppern können. In den ersten Schultagen lernten sie spielerisch Schule und Umgebung näher kennen. Den Einstieg erleichterten wie immer Paten der Klassenstufe 10 und 11.

Für die Schule war es ein reibungsloser Start, da sich das Konzept der neuen Schulform stark an das bewährte Konzept der Gesamtschule anlehnt.

Begrüßung der neuen Oberstufenschüler/innen

Die Oberstufe der Gesamtschule wächst weiter. Immer mehr Schüler/innen entscheiden sich für den Weg zum Abitur über die Gesamtschule. Seit mehr als 13 Jahren führen wir in Kooperation mit den Gesamtschulen Neunkirchen und Schiffweiler zur Allgemeinen Hochschulreife (Zentralabitur). Die Schüler/innen schätzen die gute Atmosphäre in den Klassen und Kursen und die intensive Begleitung und Betreuung durch die Lehrkräfte und Tutor/innen.

Bereits zum zweiten Mal wird die Klasse 11 der Bexbacher Gesamtschule an der Gesamtschule Bexbach unterrichtet. 28 Schülerinnen und Schüler in der Gymnasialen Oberstufe bezogen nach einem gemeinsamen Frühstück ihren in den Ferien hochwertig renovierten Klassensaal. Schallschutzdecke, interaktive Tafel und vier PC-Arbeitsplätze mit Internet-Zugang schaffen „Optimale Lern- und Arbeitsbedingungen, um ein wissenschaftliches Lernen, wie es in der Oberstufe nötig ist, zu ermöglichen“, stellte Tutor Jürgen Hock zufrieden fest. Ein mit Gartenmöbeln ausgestatteter Schulgarten als Rückzugsmöglichkeit und zur Entspannung vervollständigt neben der kleinen Selbstversorger-Küche im Aufenthaltsraum die kleine „Lern-Oase“ für die Klassenstufe 11.

Alles beste Voraussetzungen, die Eingangsphase in die Oberstufe zu bewältigen, um dann in der Hauptphase (Kurssystem der Klassen 12 und 13) in den Räumen der Gesamtschule Neunkirchen das Abitur zu meistern. Die drei Gesamtschulen Bexbach, Neunkirchen und Schiffweiler kooperieren und können so ein vielseitiges Lernangebot mit vielen Wahlmöglichkeiten anbieten.

Neuer Schulname: Galileo Schule Bexbach?

Seit geraumer Zeit diskutiert die Schulgemeinschaft über einen neuen Namen für die Gesamt- und Gemeinschaftsschule. Nach Befragung verschiedener Gremien und einer Gesamtbefragung der Schülerschaft entschied sich die Schulkonferenz mehrheitlich für die Namen „Galileo Schule Bexbach – Gesamtschule des Saarpfalz-Kreises“ und „Galileo Schule Bexbach – Gemeinschaftschule des Saarpfalz-Kreises“. In dieser Woche wird dieser Namensvorschlag im Kreistag diskutiert, anschließend wird er noch dem Ministerium für Bildung und Kultur vorgelegt. Wir sind gespannt auf die Entscheidungen.

Themen– und Fahrtenwoche 2012

Projekttage als weitere Möglichkeit, intensiv zu lernen, sind fest im Schulalltag verankert. Die hohe Schülerbeteiligung bei der Planung, Durchführung und Präsentation vielfältiger Arbeitsergebnisse zeichnet die Arbeit aus. Im September arbeiteten einzelne Jahrgangsstufen an interessanten Projektthemen. Es wurden auch Fahrten und Schullandheimaufenthalte durchgeführt. Eine Dokumentation findet sich auf der Homepage. Zwei außergewöhnliche Projekte werden hier vorgestellt. Weitere Projekt und Fahrtenberichte sind auf der Homepage zu finden und werden in der nächsten Ausgabe vorgestellt.

Der Saarpfalz-Kreis
Gesamtschule des Saarpfalz-Kreises

„Hechtsommer“ im Ökologischen Schullandheim Spohnshaus in Gersheim

Die Klasse 6d und 21 polnische Schüler des Gymnasiums Boguchwala haben Mitte September eine tolle Woche im Ökologischen Schullandheim „Spohns Haus“ in Gersheim erlebt. Alles drehte sich in der durch das Deutsch-polnische Jugendwerk großzügig geförderten Begegnungswoche um Jutta Richters Kinderbuch „Hechtsommer“, das von der Übersetzerin Anna Gamroth auch ins Polnische übersetzt worden war. Es handelt sich um eine Erzählung über den Verlust der Kindheit durch das Sterben einer Mutter.

Die Schüler mussten ziemlich viel arbeiten, hatten aber auch ebenso viel Spaß und haben wunderbare polnische Freunde gefunden. Sie malten, bastelten kleine und große Hechte und tauschten sich vielfältig über das Buch aus. Höhepunkt war eine gemeinsame Fahrt nach Straßburg. Der Besuch der Angelfreunde am Rubenheimer Weiher und des Puppentheaters Lille Kartofler, Spieleabende, das Backen von Stockbrot am Lagerfeuer, die künstlerische Arbeit mit der Illustratorin Kerstin Rupp, das szenische Arbeiten mit der polnischen Übersetzerin Anna Gamroth und das Werkstattgespräch mit der Autorin Jutta Richter brachten viel Abwechslung.

Den krönenden Abschluss einer tollen und erlebnisreichen Woche bildete eine gemeinsame öffentliche Lesung von Jutta Richter mit Frau Gamroth und einigen Schülern. Dazu hatten die Kinder mit ihren Lehrkräften Karsten Schäfer, Martina Weber und Petra Welsch sowie Christine Becker und den polnischen Lehrerinnen eine wunderschöne Ausstellung mit allen Arbeitsergebnissen aufgebaut. Die Begegnungswoche fand auch Interesse beim Fernsehen. SR 3 begleitete an einem Tag die Jugendlichen und machte Aufnahmen für die Sendung „Kulturspiegel“, die Mitte September ausgestrahlt wurde.

Studienfahrt der Gesamtschule Bexbach in die Gedenkstätte Auschwitz

Das kann man in keinem Geschichtsbuch lernen - das war wohl die Meinung aller Schüler, die in der Projektwoche 2012 die Gedenkstätte Auschwitz besuchten. 18 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10, 11 und 12 (Gymnasiale Oberstufe) der Gesamtschule Bexbach hatten sich zu einer Studienfahrt nach Polen auf den Weg gemacht. Auf dem Programm, das durch das Evangelische Jugendwerk zusammengestellt und organisiert worden war, stand der Besuch des Stammlagers I und des Vernichtungs-Lagers Auschwitz-Birkenau. Einzelschicksale wurden den Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihrer Lehrerin Stephanie Philippi im Gespräch mit dem Zeitzeugen Waclaw Dlugborsk und in einem Workshop über Henryk Mandelbaum, der bis zu seinem Tod 2008 als Überlebender eines Sonderkommandos in der Jugendbegegnungsstätte Auschwitz den Kontakt mit Jugendlichen suchte, greifbar. Dokumente, die sowohl Einblicke in das Schicksal von Häftlingen als auch in die Vorgehensweise der Nationalsozialisten gewährten, wurden ausgewertet. Eine gesonderte Ausstellung über das Schicksal der Sinti und Roma innerhalb des Stammlagers gab Zeugnis über das Los dieser Bevölkerungsgruppe. Betroffen gemacht haben insbesondere Filmaufnahmen von Kindern, die ihre Eltern bereits, ohne es zu wissen, in Auschwitz verloren hatten und denen auch nur noch wenig Zeit ihres Lebens vergönnt war.

Äußerst einsatzbereit zeigten sich die Schülerinnen und Schüler bei den Erhaltungsarbeiten in Auschwitz-Birkenau, wo besonders Juden ihr Leben verloren hatten. Baracken wurden gereinigt, darunter auch die sogenannte „Todesbaracke“ der Frauen. Respektvoll und mit äußerster Vorsicht erledigten die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit. Allen war bewusst, dass sie sich an einem Ort befanden, an dem sich vor über 70 Jahren grauenvolle Schicksale abgespielt hatten.

Nach den anfänglichen Berührungsängsten mit der historischen Umgebung siegte der Tatendrang: Die Liegebretter mussten von Schmutz und Sand gesäubert werden. Müll, den Besucher unachtsam an diesem Ort hinterlassen hatten, wurde entfernt und der Boden sollte gefegt werden. Der dreistündige Arbeitseinsatz, der mit großen Mühen und sehr viel Schmutz verbunden war, bot Möglichkeit zum Nachdenken.

Abgerundet wurde die Studienfahrt durch einen Aufenthalt in Krakau mit einer informativen Stadtführung. Orte wiederzufinden, an dem der Spielfilm „Schindlers Liste“ gedreht wurde, war für viele Schüler besonders interessant. Aber auch die Geschichte des jüdischen Viertels und die prachtvolle Ausstrahlung des Wawels als ehemaliger Residenz der polnischen Könige hinterließen bleibende Eindrücke.

Märchenfestival

In eine fantastische Welt der Figuren entführen alljährlich die **Märchentage „Hinter den sieben Bergen – Märchenland Europa“ des Vereins Begegnungen auf der Grenze e.V. und der Gesamtschule Bexbach**. Diesmal fanden vom 10. bis 13. September Aufführungen für Kinder der umliegenden Grundschulen und Schüler/innen des 5. und 6. Jahrgangs statt.

Der Froschkönig – nach dem Märchen der Brüder Grimm - Puppenbauworkshop

Der Puppenspieler und Sprecher Matthias Kuchta präsentierte an drei Vormittagen das Märchen vom Frosch, der der Geselle der Königstochter sein möchte und sich nach vielen Abenteuern in einen hübschen Prinzen verwandelte.
Mit einer unglaublich wandlungsfähigen Stimme und lebensgroßen Stoff-Figuren setzte Kuchta das Märchen vom Froschkönig auf humorvolle und liebenswerte Weise zu einem spannenden Erlebnis um.

Abwechslungsreich war auch sein Puppenbauworkshop, den er mit der Klasse 5 b durchführte. Die Kinder bauten wunderbare Puppen, die sie im Spiel auch belebten.

JOMI – seine Sprache wird überall verstanden

Der allseits bekannte Pantomime JOMI präsentierte in drei Aufführungen seine außergewöhnliche lautlose Kunst. Er gab uns das, was wir in unserer hektischen lauten Zeit am meisten brauchen: das Innehalten, die Stille, das Berühren der Seele durch Fantasie und Nachdenklichkeit. Außerdem erarbeitete er in einem Workshop mit seinen Mitteln der Bewegung und Gesten das musikalische Märchen „Peter und der Wolf“.

Spendenlauf - Zwischenergebnis

Engagement für soziale Zwecke

Der Spendenlauf zum Ende des Schuljahres, an dem rund 650 Schüler und Lehrer teilnahmen, ist mittlerweile Tradition an der Gesamtschule Bexbach. Dazu wurden Sponsoren gewonnen, die pro gelaufenen Kilometer einen bestimmten Betrag spendeten. Neben Eltern, Verwandten und Freunden erklärten sich auch zahlreiche Geschäftsleute bereit mitzumachen.
Auf einem Rundkurs durch die Grüne Lunge hinauf zur Gesamtschule im Eichendorffweg kamen viele Kilometer und somit viele Spendengelder zusammen. Als Organisatorin dankte Vertrauenslehrerin Gerda Scheel dem Schulverein für die finanzielle Abwicklung und den vielen externen Helfern, die diese Großveranstaltung erst möglich gemacht hatten. Beeindruckt lobte auch Bürgermeister Thomas Leis, der die Schirmherrschaft der Aktion übernommen hatte, die Gesamtschüler bei der anschließenden Siegerehrung: „Ich finde es toll, dass ihr euch so ins Zeug legt und sportlich so fit seid!“.

Durch diese Hilfsaktion konnten die Schüler/innen einen Betrag von annähernd 9.000 Euro erlaufen, der auch in diesem Jahr wieder zur Hälfte in Projekte an der Gesamtschule fließt, zur anderen Hälfte an den Kinderschutzbund und die indische Partnerschule in Pondicherry weitergeleitet wird, wo weiterhin jede finanzielle Unterstützung zur Überwindung der Folgen der Flutkatastrophe willkommen ist.

Preise und Anerkennungen

Starke Schule.
Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen

Die Schule freute sich sehr über die Auszeichnung als „Starke Schule“ im Rahmen des gleichnamigen Bundeswettbewerbs der Hertie-Stiftung, die Deutschland beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen, prämiert.

Konsequent beteiligen wir uns weiterhin erfolgreich an bedeutenden anderen Wettbewerben.

1. Preis im EWA-Wettbewerb des Saarpfalz-Kreises

Wie schon in den Vorjahren wurden die vielfältigen Bemühungen der Schule im Bereich Ökologie und Bildung für nachhaltige Entwicklung mit einem **1. Preis beim EWA-(Energie-Wasser-Abfall)-Wettbewerb des Saarpfalz-Kreises**

gewürdigt. Die Umweltbeauftragte der Schule, Frau Dr. Brück, die den Wettbewerb und zahlreiche Maßnahmen im Umweltschutzbereich betreut, freute sich über 250 Euro, die in die weitere Projektarbeit fließen. Wie schon 2011 erhielt die Schule die Auszeichnung „Ökologische und gesunde Schule im Saarpfalz-Kreis.“ Auch im Rahmen eines großen Zeitungsberichtes über „Nachhaltiges Lernen“ (vgl. www.ges-bex.de) wurde die umfangreiche Arbeit der Schule im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung gewürdigt.

Gespannt sind wir auf das Ergebnis des **diesjährigen SALU AWARD des Ministeriums für Bildung und Kultur**. Herr Zender, der im letzten Jahr einen ersten Preis mit seinem Mathematikunterricht in der Oberstufe an der Interaktiven Tafel gewonnen hatte, hat wieder einen Wettbewerbsbeitrag eingereicht. Wir drücken die Daumen!

Auszeichnung: Lesende Schule 2011

Wie schon in den Vorjahren wurde die Schule durch das Ministerium für Bildung als „**Lesende Schule 2011**“ ausgezeichnet. Alljährlich nehmen alle Klassen der Jahrgangsstufe 6 am Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des deutschen Buchhandels teil. Sehr herzlich gratulieren wir der Schulsiegerin im Vorlesewettbewerb Jessica Thissen.
Leseförderung ist auch dem Schulverein ein großes Anliegen. Er finanzierte in diesem Jahr gleich vier Lesungen mit den Jugendbuchautoren Jutta Richter (Klassenstufe 5) und Thomas Fuchs (Jahrgang 7). Dafür herzlichen Dank!

Veranstaltungen

Tanz in Perfektion und feuriger Rhythmus

Tänze und Tanzlieder aus dem Mittelmeerraum – Folklore? Nicht wenige Schüler der Klassenstufen 6 und 7 rümpften bei der Ankündigung der anstehenden Unterrichtseinheiten zweifelnd die Nase. Das sollte interessant sein?

Auf Einladung von Frau Culmann war die aus Russland stammende Tänzerin Ekaterina Lysenko zu Gast und präsentierte einen kleinen Ausschnitt ihres Könnens. In Moskau begann sie im Alter von sechs Jahren ihre Tanzausbildung. Heute lebt sie als hauptberufliche Tänzerin, Tanzlehrerin, Sporttrainerin und Choreographin in Saarbrücken und hat sich inzwischen auf internationale Folkloretänze spezialisiert.

In einem andalusischen, farbenfrohen Kostüm legte die Künstlerin nicht nur beim „Sevillana“ eine im wahrsten Sinne „flotte Sohle aufs Parket“. Schnell sprang der Funke zwischen der Künstlerin und dem jugendlichen Publikum über. Jeder klatschte, stampfte und sang im Rhythmus begeistert mit: „E viva Espana!“ Immer wieder gab Musiklehrerin Culmann ihrer mittlerweile euphorischen Schülerschaft wichtige begleitende Informationen zu Entstehung und zum Inhalt der gezeigten Tänze.

Ein „Linedance“, ein eher in den USA beheimateter Gruppentanz, bei dem acht mutige Schülerinnen dann selbst im passenden Outfit mitwirkten, bildete den viel umjubelten Abschluss einer unvergesslichen Musikstunde.

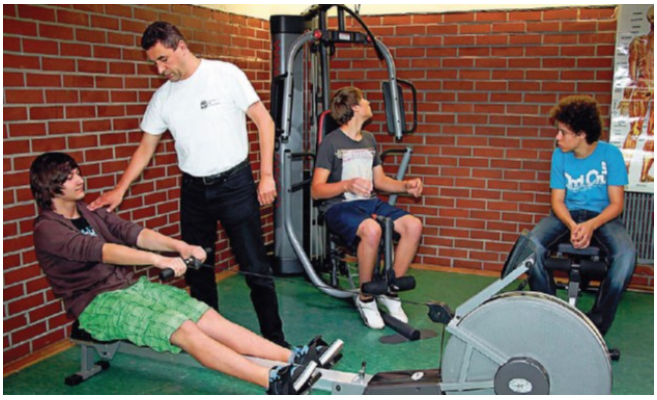
BSDS – Talentwettbewerb: „Bexbach sucht den Superstar“

Auch in diesem Herbst organisierte die Fachschaft Musik den Talentwettbewerb BSDS, um junge musikalische Talente zu entdecken und zu ermutigen, sich zu präsentieren und künftig aktiv am musikalischen Schulleben teilzunehmen. Zahlreiche Kandidaten aller Jahrgangsstufen präsentierten sich im Musiksaal mit beeindruckenden Darbietungen. Wir sind gespannt auf das Ergebnis der Jury, die aus Musiklehrer/innen und Schüler/innen bestand. Das Finale wird am Donnerstag, dem 15. November, in der Sportaula durchgeführt. Die Sieger werden in der nächsten Ausgabe vorgestellt.

Neues aus der Freiwilligen Ganztagsschule

Neues Sport- und Fitnessangebot in der FGTS

Die Ursachen von Haltungsschäden bei Kindern und Jugendlichen sowie die Möglichkeiten, diese durch gezieltes Krafttraining wieder zu korrigieren, waren das Thema von Dr. Oliver Ludwig, dem wissenschaftlichen Leiter der Kid-Check-Studie der Universität des Saarlandes im Rahmen der Vortragsreihe „Bexbacher Elternabend“. Die dort gewonnenen Informationen und Anregungen werden auf Initiative der Leiterin der Freiwilligen Ganztagsschule, Frau Ulrike Barth-Müller, in einer Sport- und Fitness AG direkt umgesetzt, um präventiv den immer häufiger auftretenden Problemen bei Kindern im Computer-Zeitalter zu begegnen. Interessierte Kinder der FGTS Bexbach haben seit September die Möglichkeit, im schuleigenen Fitnessbereich in der Gymnastikhalle unter gezielter Anleitung zu trainieren.



Für das Krafttraining hat die VSE AG Saarbrücken mehrere Fitnessgeräte zur Verfügung gestellt, die Ende August im Beisein der Vertreter der VSE AG Saarbrücken, Herrn Harry Moser und Herrn Helge Nelz, sowie Herrn Dr. Oliver Ludwig in der in der Gymnastikhalle der Gesamtschule eingeweiht wurden.

Tag der Schulverpflegung in der Freiwilligen Ganztagsschule Bexbach

Am 11. Oktober wurde in der Cafeteria in Anwesenheit von Vertretern des Catering-Unternehmens Aramark der Tag der Schulverpflegung begangen. Die Verantwortlichen der Freiwilligen Ganztagsschule bemühen sich seit der Einrichtung des Schulessens um ein gesundes und ausgewogenes Mittagessen für die Kinder. Diese werden aktiv in die

Essensauswahl einbezogen, um auch ihren Wünschen entgegenzukommen. Schülerinnen und Schüler der Freiwilligen Ganztagsschule hatten zu diesem Ereignis eifrig Rezepte gesammelt, wie sie sich ein gesundes Mittagessen unter Einbeziehung der regionalen Küche vorstellen.
Ein Bewusstsein für gesundes Essen und für Esskultur zu entwickeln, insbesondere vor dem Hintergrund von Fast Food und Fertiggerichten, wird immer bedeutsamer – vor allem für unsere Kinder. Darauf machte dieser Tag der Schulverpflegung aufmerksam!

Neues aus der Schulbibliothek - BIB

Nach fast zweijähriger Aufbauarbeit durch die Leiterin der Schulbibliothek, Frau Petra Kruse, konnte die Einrichtung im Juni 2011 mit einer Lesung der bekannten Kinder- und Jugendbuchautorin Jutta Richter feierlich eingeweiht werden. Die Schulbibliothek ist ein Ort, der zum Lesen, Lernen und Entspannen einlädt – ein Ruhepol im zuweilen anstrengenden Schulalltag.
Die BIB besteht aus drei großen Bereichen: Kinder- und Jugendbücher, Belletristik und Sachbücher. Von 6 bis 100 Jahren findet jeder Besucher etwas Passendes zum Lesen, Hören oder Sehen! Jeden Monat kommen neue Bücher, Hörbücher und Filme hinzu. *Angaben zu frisch eingetroffenen Büchen finden Sie auf der Homepage der Schule (www.gesbex.de)*
Allen Schüler/innen, deren Eltern, Lehrkräften sowie Schulmitarbeitern steht die Bibliothek, die zugleich auch eine Mediathek ist, offen. „Nur hereinspaziert!“, heißt es ab 9.00 Uhr bis zum frühen Nachmittag. „Bibliotheken sind die geistigen Tankstellen der Nation“ (so Altkanzler Helmut Schmidt), an denen wir alle regelmäßig Halt machen sollten!“ **Ansprechpartnerin:** Petra Kruse M. A., Bibliotheksleitung, Tel.: 06826 9329-24, E-Mail: bibliothek@gesbex.de

Aktionen zur Sicherheit an der Schule

Mit zwei Aktionstagen eröffnete die Gesamtschule eine außerunterrichtliche Reihe zum Thema „Sicherheit“. Die Bereiche Internet (Bericht folgt) und Bahnverkehr waren die ersten beiden Themenkomplexe, die mit den Schüler/innen der Jahrgangsstufen 5 und 6 eingehend behandelt wurden.

Eine Vielzahl der Schülerinnen und Schüler landesweit sind auf ihrem täglichen Schulweg auf die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel – in der Regel Busse und Bahnen – angewiesen. Gerade jüngeren, unerfahrenen Schülern fehlt hier noch häufig ein Bewusstsein für die allgegenwärtigen Gefahren. „Schubsen und Drängeln an Bahnsteigen oder Haltestellen kann sehr schnell lebensgefährlich für jeden von euch werden“, ging eine erste Warnung aus dem Munde des polizeilichen Fachmannes Kommissar Erik Finkler von der Bundespolizeistation Bexbach in Richtung der Schüler. Mit kurzen, dramatischen Filmausschnitten wurde die Sogwirkung vorbeifahrender Züge und Busse in Realszenen dargestellt, um die Wirkung der warnenden Worte zu unterstreichen.

Verkehrssituation an der Schule

Dauerthema sowohl an der Grund- als auch der Gesamt- und Gemeinschaftsschule Bexbach ist die Park- und Verkehrssituation um die Schulen herum. Trotz wiederholter Hinweise und vielfältiger Maßnahmen der Schulen und des Ordnungsamtes parken uneinsichtige Verkehrsteilnehmer im unmittelbaren Bereich der Schulen, setzen noch immer zahlreiche Eltern ihre Kinder morgens unmittelbar vor der Schule ab und bringen dadurch zu Fuß gehende Kinder in Gefahr.

Erfreulicherweise bildete sich auf Initiative des Stellvertretenden Schulelternsprechers René Krause eine Arbeitsgruppe „Schulwegsicherheit“, die Vorschläge zur weiteren Verkehrsberuhigung ausarbeiten wird. Ein „runder Tisch“ mit Verantwortlichen des Saarpfalz-Kreises und der Stadt Bexbach“ fand vor den Sommerferien bei Herrn Bürgermeister Leis statt. Wir freuen uns sehr, dass ein erster Vorschlag für mehr Sicherheit bereits umgesetzt werden konnte. Die Stadt Bexbach stellte zwei große Pflanzkübel mit auffälliger Beschilderung auf und brachte Markierungen auf der Straße an. Weitere Ideen werden diskutiert.

Termine - Sprechstunden

Bitte beachten Sie folgende Termine. Den ausführlichen Terminplan finden Sie auf der Homepage der Schule: www.gesbex.de

Sa, 8.12.12	Infotag für Grundschüler/innen – Unterricht für die Jg. 5,6,7,10 und 11 sowie in AGs oder Projekte eingebundene Schüler/innen nach Ankündigung
Mi, 9.01.13	Unterrichtsschluss nach der 4. Stunde wegen schulinterner Lehrerfortbildung
10.01.-17.01.	Schulskikurs
Sa, 26.01.	Schnuppertag für Grundschüler/innen – Unterricht in Jg. 5 (Ausgleichstag erfolgt)
Mo, 28.01.	unterrichtsfrei – pädagogischer Tag und Berufsschnuppertag Jg. 7
10.04.-23.04.	schriftliche Abiturprüfungen
29.04.-17.05.	Betriebspraktikum in Jg. 8
03.05.-08.05.	schriftliche Prüfungen HSA und MBA
Fr, 10.05.	beweglicher Ferientag
Fr, 17.05.	unterrichtsfrei: Ausgleichstag für Infotag für Grundschüler/innen
Fr, 31.05.	beweglicher Ferientag
17.06.-21.06.	Zeitraum mündliche Prüfungen HSA / MBA
17.06.-19.06.	voraussichtlicher Zeitraum Sozial-/Ökologie-praktikum (3 Tage)
Sa, 22.06.13	Abiturfeier
Do, 27.06.13	Entlassung der Abschlussschüler/innen HSA
Fr, 28.06.13	Entlassung der Abschlussschüler/innen MBA
Mo, 01.07.	2. Wandertag
08.07.-14.08.	Sommerferien

Redaktion: Gaby Schwartz, Rudi Klaus
Gesamtschule Bexbach, Eichendorffweg 1, 66450 Bexbach
Tel.: 06826 9329-0, Mail: sekretariat.ges-bex@saarpfalz-kreis.de